



Sammlung Theaterzettel

Aline, Königin von Golkonda

Berton, Henri-Montan

1809-07-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Sonntags, den 16. July 1809

229

wird

auf dem Großherzoglichen Hof- und National-Theater in Mannheim
aufgeführt:

Mline, Königin von Golkonda.

Eine Oper in drey Aufzügen, nach dem Französischen von Treitschke.
Die Musik ist von Berdon.

P e r s o n e n :

Mline, Königin von Golkonda	Mad. Müller
Belie, ihre Vertraute	Mad. Gervais
Graf Carlo, neapolitanischer Gesandter	Herr Decker
Asbeck, Ceremonienmeister	Herr Brand
Sigiskar, erster Minister	Herr Raibel
Ösmin, Anführer der Leibwache	Herr Mayer
Bahadar, Oberaufseher des Serails	Herr Demmer
Nessir, oberster Richter	Herr Singer
Dimar, Oberzoll-Einnehmer	Herr Gerl
Oskar, ein golkondischer Offizier	Herr Bachhaus
Leibwache. Andere golkondische Soldaten. Gefolge der Königin. Graf Carlo's Gefolge. Volk von Golkonda. Mohren. Deputationen der Zoll-Einnehmer, der Richter und Rechtsgelahrten, und der Hüter des Serails.	

Die bestimmten Eingangsgelder sind folgende:

In das erste Parterre	48 fr.
In das zweite Parterre	30 fr.
In die Reserve-Loge des ersten Stock	1 fl. 12 fr.
In die Gallerie des dritten Stock	18 fr.
In die Seitenbänke daselbst	12 fr.

Der Anfang ist um sechs Uhr.

Gebruckt bei Kaufmann und Gleditsch.